



SCHWESTERKIRCHGEMEINDEN Moritzburg und Reichenberg

Monatsspruch:
Ich bete darum,
dass eure Liebe immer noch reicher werde
an Erkenntnis und aller Erfahrung.

Phil 1,9 (L)



GOTTESDIENSTE

	Moritzburg <small>Wenn nicht anders angegeben, in der Kirche</small>	Reichenberg <small>Wenn nicht anders angegeben, in der Kirche</small>
2. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in Moritzburg Gabriele Mendt	
9. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Reinköster	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Sup. i.R. Rau
16. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in Reichenberg Vikarin Soltau	
23. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Reinköster	9.30 Uhr Gottesdienst 10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Friedewald Pfarrerin Lüdeking
30. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Wilschdorf Pfarrerin Kindler	
6. August 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Einsegnung der Erstklässler Pfarrerin Reinköster Gemeindepädagogin Gruss	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Lüdeking

GEMEINSAMES

Angedacht

Wir waren wieder pilgern. Die Reichenberger Konfirmandengruppe machte sich auf vom Auer bis zum Meißner Dom. Immer dabei: Die Jakobsmuschel, das Zeichen der Pilger seit Alters her, als Wegweiser (gelbe Muschel auf blauem Grund) und auch als „echte“ Muschel am Rucksack.

Sie ist nach Jakobus, dem Jünger Jesu, benannt. Er soll einst auf einem Schiff nach Spanien unterwegs gewesen sein. Ein Stern am Himmel, so erzählt die Legende, hat den Jakobus plötzlich hell aufstrahlen lassen. Ein Pferd, das an der Anlegestelle steht, erschrickt so sehr, dass es durchgeht und ins Meer springt. Der Reiter wird von den Begleitern des Jakobus gerettet. Als sie ihn herausziehen, ist er über und über mit diesen Muscheln bedeckt. Seitdem heißen sie Jakobsmuscheln. Sie erinnern an den Schutzheiligen der Pilger: den heiligen Jakobus.

Ihre halbkreisartige Form erinnert an die besondere Weise, sich als Pilger auf den Weg zu machen. Pilgern heißt nichts anderes als im Zwiegespräch mit Gott unterwegs zu sein. So lernte ich es von dem Jakobspilger Benjamin. Er folgte einem alten Pilgerweg über den Erzgebirgskamm, der halbkreisweise verlief. Jeder gelaufene Halb-

kreis erfordert ein Innehalten, ein Fragen nach Gott und ein Hören auf dessen Antwort. Die Jakobsmuschel ist also ein Reisesymbol für Innehalten, Weitergehen, Gott befragen, sich von Gott finden lassen – für all das braucht es Zeit. So war unser Pilgerweg nach Meißer kilometermäßig vielleicht nicht weit, dafür aber durch das Innehalten seelenanrührend.

Eine Liebe, die reicher wird an Erkenntnis und Erfahrung, wie es der Monatsspruch für diesen Monat verheißt. Das macht Mut pilgern zu gehen – innehalten, weitergehen, innehalten. Das heißt auch nichts anderes als Beten. Und es ist gut, wenn es andere gibt, die für einen mit beten. Auf einem Pilgerweg, und sei er noch so kurz, kann die Jakobsmuschel in vielen kostbaren Momenten die Perle sichtbar werden lassen, die sie vielleicht einst im tiefen Meer geborgen hat.

Zurückgekehrt darf ich mich dann erfahren als Geschöpf Gottes mit einer Liebe, die reicher an Erkenntnis und Erfahrung geworden ist. Dankbar auch darf ich allen sein, die in dieser Zeit meiner kurzen Pilgertour für mich mit gebetet haben, so wie Paulus in dem Monatsspruch in seinem Brief an die Philipper (Kap. 1,9):

„Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.“

Ich wünsche Ihnen in der vor uns liegenden

Sommerzeit, wo auch immer Sie innehalten und Pause machen werden, kostbare Momente, die von der Liebe Gottes erzählen, die all unsere Erkenntnis und Erfahrung durchdringt. Sammeln Sie diese Perlen und bergen Sie sie wie in einer Jakobsmuschel.

Ihre Pfarrerin Maren Lüdeking

Reise nach Israel 2018

So weit will man jetzt in der Urlaubszeit noch gar nicht blicken, aber im nächsten Jahr wird – wenn sich genug Interessenten finden – von Reichenberg aus eine Reisegruppe ins Heilige Land starten.

Wir werden dabei viele biblische Stätten aufsuchen: Zunächst im Norden die galliläische Heimat Jesu rund um den See Genesareth und natürlich Nazaret, außerdem an der Mittelmeerküste die Kreuzfahrerstadt Akko und Haifa am Karmelgebirge. Dann geht's nach Süden durchs Westjordanland nach Betlehem und Jerusalem. Auch ein Ausflug an das Tote Meer ist geplant. Wir wollen einen Eindruck bekommen von diesem faszinierenden Land, in dem der jüdische und der christliche Glaube ihren Anfang genommen haben, einem Land voller Widersprüche aber mit einem großen Hunger nach Frieden.

Die Reise vom 24.2. bis 4.3.2018 wird von Pfarrer Lüdeking geleitet. Weitere Informationen auf www.kirche-reichenberg.de oder bei Pfarrer Lüdeking.

MORITZBURG

Ein herzliches Dankeschön den Initiatoren unserer Reihe „Musik in der Kirche am Sonntag Abend“!

Stellenwechsel

Pfarrerin Reinköster

Liebe Moritzburger Gemeinde, es fällt mir schwer, diese Zeilen zu schreiben, denn ich bin gern Pfarrerin in Moritzburg. Zum 1. Oktober werde ich nach Dresden-Prohlis wechseln. Da zu der halben Pfarrstelle in Moritzburg keine dauerhafte weitere halbe Stelle dazu kommen konnte und aufgrund der Strukturreform darüber hinaus nicht sicher war, ob meine Stelle hier erhalten bleibt, hatte ich mich zur Bewerbung entschlossen. Einerseits freue ich mich, dass es geklappt hat, andererseits bin ich traurig Moritzburg verlassen zu müssen. Es waren für mich 3 ½ gute Jahre und ich möchte mich bedanken für einen schönen Start in den Pfarrberuf, die gute Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern und Ehrenamtlichen, für den gemeinsamen Weg und eine intensive Zeit.

Der Kirchenvorstand wird einen Antrag beim Kirchenbezirksvorstand auf Wiederbesetzung stellen. Wie die Vakanzvertretung ab Oktober aussehen wird, ist noch zu klären. Bis dahin werden wir uns sicher noch öfter begegnen!

Ich grüße Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Bettina Reinköster

Freud & Leid in der Gemeinde

Getauft wurde
Clara Elisabeth Lutz

Getraut wurden
Andrea und Rolf Kaltschmidt

GRUPPEN UND KREISE

	Moritzburg	Reichenberg
Junge Gemeinde	freitags 18.30 Uhr · JG-Raum	Sommerpause
Posaunenchor	Sommerpause	donnerstags 19.30 Uhr
Erwachsene	Lettland-Partnerschaftskreis Montag · 3.7. · 19.30 Uhr	Landeskirchl. Gemeinschaft Bibelstunde 10., 24.7., 19.30 Uhr
Seniorenkreis	20.7. · 14.00 Uhr	Sommerpause
Kirchenvorst.	13.7. · 20.00 Uhr	Sommerpause

Alle anderen Gruppen und Kreise haben auch Sommerpause!

REICHENBERG

Pfarrerin Lüdeking gibt jetzt mehr Schulunterricht

Fast vier Jahre sind wir nun schon in Reichenberg und teilen uns seither die Pfarrstelle je zur Hälfte. Jetzt, so waren wir uns einig, ist die Zeit für eine Erweiterung gekommen, da unsere Kinder immer größer und selbständiger werden. (Die Entscheidung, nach einer zusätzlichen halben Stelle zu suchen, fiel allerdings schon lange bevor wir von den weiteren Personaländerungen in Reichenberg und Moritzburg wussten.)

Und so wird Maren ab August mit einer halben Stelle Religionsunterricht an der Dreikönigschule in Dresden geben.

Aber keine Angst: Für unsere Gemeindearbeit hier in Reichenberg bleibt sie uns erhalten! Sie wird weiterhin die Konfigruppe begleiten, Gottesdienste halten, Projekte durchführen und für Sie ansprechbar sein. Im ersten Schulhalbjahr allerdings wird sie sich weitgehend herausnehmen, da der Anfang in der Schule viel Vorbereitungs- und Einarbeitungszeit erfordern wird.

Freimut wird ab dann den Hauptteil der Gemeindearbeit übernehmen – unser bisheriges Konzept, wochenweise im Wechsel „zuständig“ zu sein, wird damit ab August beendet. Wir hoffen, dass unsere Entscheidung eine gute ist – und vielleicht bringt die Perspektive der Schule ja auch neue Inspiration für das Gemeindeleben.

Ihre Maren und Freimut Lüdeking

Hallo Siebtklässler!

Ihr seid ab dem neuen Schuljahr herzlich zur neuen Konfirmandengruppe in unserer Gemeinde eingeladen!

Etwa anderthalb Jahre werden wir uns regelmäßig treffen, werden auch gemeinsame Unternehmungen machen, Projekte durchführen und hoffentlich gute Gemeinschaft miteinander erfahren. Ihr könnt auch gern Freunde oder Freundinnen mitbringen, auch Nicht-Getaufte sind herzlich willkommen!

Erstes Treffen ist am 8.8. um 15.30 Uhr im Gemeinderaum, ein Elternabend dazu am 15.8. um 18 Uhr. So viel zunächst. Ich freue mich schon auf unser erstes Treffen und die Zeit miteinander!

Eure Pfarrerin Maren Lüdeking

Verwaltungskraft gesucht!

Kerstin Creutz wird zum 30. September ihre Arbeit in unserem Gemeindebüro beenden und eine neue Stelle antreten. Deshalb suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Nachfolger/in für sie.

Uns ist wichtig, einen Menschen zu finden, der sich mit der Arbeit unserer Kirchgemeinde identifizieren kann, gern in einem abgeschlossenen Team in guter Atmosphäre arbeiten möchte und bereit ist, sich selbständig und verantwortungsbewusst in die Verwaltung unserer Kirchgemeinde einzubringen.

Bitte lesen Sie die Stellenanzeige auf Seite XXX oder die ausführliche auf www.kirche-reichenberg.de und sprechen uns an!

Taufstein-Restaurierung

Nun ist es klar: Auch der dritte Folgeantrag um Förderung beim Freistaat wurde abgelehnt. Jetzt, so hat der Kirchenvorstand zuversichtlich auf diese Nachricht reagiert, jetzt schaffen wir sie eben aus eigenen Kräften, die Restaurierung unseres Taufsteins.

Gut 22.000 € soll der zweite Bauabschnitt kosten, 12.000 € haben wir bereits durch Spenden in der Rücklage sammeln können, 3.000 € kamen aus dem Haushaltsabschluss des vergangenen Jahres dazu. Deshalb wollen wir ab jetzt wieder verstärkt Spenden für den Taufstein sammeln, denn es sieht so aus, dass wir wohl schon im Herbst mit den Arbeiten beginnen können. Wir halten Sie auf dem Laufenden!



Freud & Leid in der Gemeinde

Christlich bestattet wurden:
Guadrin Proschmann, 86 Jahre
aus Reichenberg

Helfried Philipp, 89 Jahre
aus Reichenberg

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:
Cornelius Liebel und Carolin Liebel-Ros,
geb. Ros aus Boxdorf

Jan und Cornelia Pauls,
geb. Schulz aus Aachen

Getauft wurde:
Tim Hettmann aus Wilschdorf

Gemeindebüro bleibt vom 17.7. bis 6.8. geschlossen; bitte im Pfarrhaus bei Pfarrerehepaar Lüdeking melden.

Urlaub Lüdekings: vom 29.6. bis 19.7.; die seelsorgliche Vertretung übernimmt Pfarrerin Reinköster.

KONTAKT

Kirchgemeinde Moritzburg

Pfarrbüro und Friedhof:
Antje Hänel und Petra Hanschmann
Telefon 03 52 07-8 12 40
Telefax 03 52 07-8 98 74
kg.moritzburg@evlks.de
www.kirche-moritzburg.de

Öffnungszeiten

Pfarrhaus und Kirchkasse
Dienstag und Donnerstag 10 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrerin Bettina Reinköster
Telefon 01 73-8 68 26 41
bettina.reinkoester@evlks.de
Sprechzeit nach Vereinbarung

Kantorin Barbara Albani
Telefon 03 52 07-99 83 78

Kirchnerin Friedrun Lindner
Telefon 03 52 07-8 23 11

Gemeindepädagogin Kati Gruss
Telefon 03 52 8-4 18 13 51
Funk 01 51-65 17 73 72

Spenden: Kassenverwaltung DD RT1014
IBAN: DE 0635 0601 9016 6720 9028

Bankverbindung Kirchgeld:
IBAN: DE 4485 0550 0030 1102 0425

Kirchgemeinde Reichenberg

Gemeindebüro Kerstin Creutz
Telefon 03 51-8 30 54 70
Telefax 03 51-8 33 71 41

kg.reichenberg@evlks.de
www.kirche-reichenberg.de

Büro dienstags 10-12 und 13-17 Uhr
donnerstags 9-12 und 13-15 Uhr

Pfarrer Freimut Lüdeking
zuständig in den geraden Kalenderwochen

Pfarrerin Maren Lüdeking
zuständig in den ungeraden Kalenderwochen

Telefon 03 51-8 30 54 70
freimut.luedeking@evlks.de
maren.luedeking@evlks.de

**Gemeindepädagogin –
Diakonin Friederike Knittel**
Telefon 03 51-8 33 71 42
friederikeknittel@web.de

Kantorin Barbara Albani
Telefon 03 52 07-99 83 78

Vikarin Josefine Soltau
fineburkhardt@googlemail.com

Posaunenchorleiter Wolfgang Dietzel
Telefon 03 51-8 36 00 01

Kirchnerin Ines Schirmer
Telefon 03 51-8 73 77 45

Spenden: Kassenverwaltung DD, RT 1021
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28

Bankverbindung Kirchgeld:
IBAN: DE84 8505 5000 3011 0447 31

Sozialberatung der Diakonie

Adriana Teuber
Telefon 03 51-20 660 15
sozialberatung.nord@diakonie-dresden.de